

Vorstandsbericht zur Mitgliederversammlung der
„Interessengemeinschaft Eine Welt e.V.“
am 08.02.2006

Der gemeinnützige Vereinsteil

Die intensive Zusammenarbeit mit dem Eine-Welt-Arbeitskreis der CJG-Belm e.V. wurde fortgesetzt.

Es wurden mehrere kleinere Proberaktionen von fair gehandelten Produkten finanziell sowie durch Sachspenden unterstützt.

Kaffeeparcours:

Der Kaffeeparcours wurde renoviert und steht seit 2005 in einer überarbeiteten Version wieder zur Verfügung.

Beratungstätigkeiten:

Die Beratung erfolgte im vergangenen Jahr fast ausschließlich durch Renate Lampe. Im wesentlichen findet die Beratung während der Bürozeiten des Dekanatsbüros statt, telefonisch bzw. beim Abholen der Waren. Zeitlich ist die Tätigkeit schwer abzugrenzen, zusätzlich zu den bezahlten Stunden kommen noch einige weitere unentgeltliche Stunden hinzu.

Inhaltlich geht es in der Regel um Fragen des Fairen Handels und zu Produkten, sowie vereinzelt um didaktisch-methodische Fragen, wie das Thema verschiedenen Zielgruppen nähergebracht werden kann.

Kooperationen:

Die Kooperation mit der SüdNord-Beratung besteht weiterhin. Auch im Trägerverein der SüdNord-Beratung dem VeB ist die IG Eine Welt e.V. weiterhin vertreten.

Der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb

Der Kassenbericht für den Geschäftsbetrieb liegt diesem Bericht bei und wird von Alexander Wellmann während der Mitgliederversammlung mündlich erläutert werden.

Der Umsatz ist im Jahr 2005 wieder leicht gestiegen. Dies lässt sich in erster Linie auf die Verkäufe im Weltladen Belm zurückführen. Der reine Warenumsatz des Lagers in Wallenhorst ist leicht gesunken. Zusätzlich den gestiegenen Einnahmen

wurden die Ausgaben reduziert. In Summe konnte so ein bescheidenen Gewinn von ca. 1.100 Euro erwirtschaftet werden.

Im Hinblick auf den recht hohen Verlust im Jahr 2004 kann der Eindruck entstehen, dass dieser Verlust nicht ausgeglichen sein könnte. Zum Teil ist dies sicherlich auch zutreffend. Berücksichtigt man jedoch die Kosten, die erst in 2004 gezahlt wurden, jedoch eigentlich noch in 2003 hätten gebucht werden müssen (ca. 3.100 Euro) sowie die nicht geplanten Ausgaben für einen neuen Computer (ca. 1.000 Euro) und der hohe Stand der noch unbezahlten Rechnungen Ende 2004 (ca. 7.000 Euro) relativiert sich dieser Eindruck.

Die Summe der unbezahlten Rechnungen war Ende 2005 deutlich geringer. Die Warenbestände von Weltladen Belm und IG Eine Welt e.V. waren jedoch weiterhin recht hoch.

Auch wenn sich die wirtschaftliche Lage der IG Eine Welt e.V. recht solide darstellen mag, erscheint es unumgänglich die vorhandenen Strukturen, Arbeitsabläufe und Organisation zu überdenken, um langfristig weitere Kosten einzusparen und den Umsatz möglichst zu steigern. Ohne eine passende Strategie wird die Idee der IGEW nur schwer fortzuführen sein.

Zur Zeit wird der Hauptanteil der Arbeit durch die als geringfügig beschäftigten Mitarbeiter Renate und Stefan Lampe ausgeführt. Sämtliche Aktionen zur Kundenbetreuung und Kundengewinnung benötigen Zeit für die Planung und Durchführung. Diese Zeit konnte der jetzige Vorstand nicht aufbringen. Die anstehende Arbeit durch weitere zu bezahlende Mitarbeiter ausführen zu lassen, läßt sich aus finanziellen Gründen nicht realisieren. Für die IG Eine Welt e.V. werden also dringend Mitarbeiter gesucht, die ehrenamtlich die anstehende Arbeit unterstützen wollen. Hier muß besonders auf den neu zu wählenden Vorstand hingewiesen werden. Gregor Zimmermann und Alexander Wellmann stehen für die Wahlperiode 2006/2007 nicht mehr für ein Vorstandsamt zur Verfügung. Besonders für die Kassenführung ist es wichtig nicht nur Einnahmen und Ausgaben zu verwalten, sondern auch kreativ auf die finanzielle Entwicklung Einfluß zu nehmen. Dies ist in den letzten Jahren leider zu kurz gekommen.